



Liebe Mitglieder und Freunde des LBI-Fördervereins,

mit diesem Newsletter möchten wir Sie über die Aktivitäten, Ereignisse sowie Neuigkeiten aus dem LBI-Förderverein, insbesondere in einem Jahresrückblick von 2023, informieren. Es war ein Jahr voller aufregender Entwicklungen und wir möchten uns besonders für die begeisterte Teilnahme im Netzwerk sowie für den Zuwachs an neuen Mitgliedern bedanken.

Um diesen Austausch zwischen Unternehmen und Studenten weiter zu fördern und unser gemeinsames Netzwerk zu stärken, laden wir Sie herzlich zu den kommenden Veranstaltungen ein. Besonders freuen wir uns auf persönliche Treffen und Gespräche im Jahr 2024 – denn der direkte Austausch ist für uns von unschätzbarem Wert.

Damit der Austausch zwischen Unternehmen und Studenten sowie das Stärken des Netzwerkes weiterhin erhalten bleibt, möchten wir Sie jederzeit recht herzlich zu den nächsten Events einladen. Hierbei freuen wir uns insbesondere auf den persönlichen Austausch im Jahr 2024.

Wir wünschen viel Spaß beim Lesen!



Ihre Geschäftsführung
Isabella Deininger & Florian Megele

Förderverein

Aktuelles aus dem LBI-Förderverein

Große Bauingenieursexkursion nach China (Shanghai)



Der Förderverein freut sich, die bevorstehende Exkursion nach China für Studierende des Bauingenieurwesens zu organisieren. Diese Exkursion findet vom 25. Mai bis zum 1. Juni 2024 statt und wird federführend vom LBI organisiert. Weitere Informationen hierzu sind auf unserer Homepage. Für eine finanzielle Unterstützung für die Organisation und somit für unsere TUM-Studierenden wären wir dankbar. Im Gegenzug stellen wir gerne eine entsprechende Spendenbescheinigung aus und gewährleisten eine Platzierung des Logos auf allen Marketingkanälen. Gerne können Sie uns hierzu unter der E-Mail-Adresse (info@lbiev.de) kontaktieren. Im Newsletter unter dem Abschnitt "Jahresrückblick: Vergangene Veranstaltungen 2023" können Sie einen Rückblick auf die letzte Bauingenieursexkursion nach Paris finden.

Prof. Dr. rer. pol. Bing Zhu zählt unter den TOP Researchern weltweit im Immobilienmarkt



Wir sind sehr stolz darauf, dass Prof. Dr. rer. pol. Bing Zhu unter den TOP Researchern weltweit im Immobilienmarkt zählt. In der achten Ausgabe des Real Estate Academic Leadership (REAL) wurde aus den drei führenden Immobilienzeitschriften ein Ranking von Autoren und Institutionen ermittelt. Weitere Informationen findet man in [dieser Veröffentlichung](#).

Mitgliederversammlung 2023

Die ordentliche Mitgliederversammlung für das Vereinsjahr fand am 20. November 2023 im Bayerischen Bauindustrieverband statt und wurde freundlicherweise durch die Unterstützung des Verbandes ermöglicht. Nach Beschluss der Mitgliederversammlung 2023 können Startups, nach eingehender Prüfung durch den Vorstand, zu einem vergünstigten Beitrag als Unternehmensmitglied beitreten. Als Mitglied des LBI-Fördervereins haben Sie die Möglichkeit, die Vereinspolitik aktiv mitzugestalten, indem Sie Ihr Stimmrecht ausüben. Wir ermutigen Sie dazu, an dieser Versammlung teilzunehmen. Dies ist nicht nur wichtig, um den fachlichen Austausch zu fördern, sondern auch um persönliche Kontakte im Sinne unseres Netzwerkgedankens nach der Mitgliederversammlung zu vertiefen.

BAUINDUSTRIE
Bayern

LBIeV LinkedIn

Für eine noch engere Vernetzung laden wir Sie herzlich ein, unser LinkedIn-Profil zu besuchen, worauf wir Sie stets über aktuelle Entwicklungen auf dem Laufenden halten.



TUM Venture Labs



Innovationen für die Bauindustrie entwickeln? Technologische Ideen in unternehmerische Wirkung umsetzen? Dabei unterstützt das TUM Venture Lab Built Environment! Die TUM Venture Labs mit insgesamt 12 fachspezifischen Labs sind eine gemeinsame Initiative von TUM und UnternehmerTUM. Im TUM Venture Lab Built Environment liegt der Fokus auf innovativen Geschäftsideen und skalierbaren Deep-Tech-Start-Ups in den Bereichen Bau- und Umweltingenieurwesen, Architektur und Design mit gesellschaftlicher Wirkung und besonderer Aufmerksamkeit auf KI in der gebauten Welt.

Prof. Dr.-Ing. Konrad Nübel ist einer der Akademischen Direktoren. Im Rahmen seines Moduls „Unternehmeringenieur“ haben Master-Studierende im Bauingenieurwesen im WiSe 2023/24 in Workshops im Lab zu konkreten Problemstellungen Geschäftsideen entwickelt. Die Digitalisierung und Dekarbonisierung der Baubranche braucht zukunftsorientierte Ingenieur*innen, die neue Wege suchen und mit Unternehmergeist ausgebildet sind. Die Präsentation der Ergebnisse fand am 5. Februar vor einer hochkarätigen Jury (Thomas Schmid, Hauptgeschäftsführer Bayerischer Bauindustrieverband, und Marcus Dietmann, Gründer 42watt) statt.

Start-Up Teams erhalten eine Bühne auf Events im Münchner Start-Up-Ökosystem, bekommen Kontakte zu Industriepartnern vermittelt und können im modernen Coworking-Space am TUM Stammgelände arbeiten. Das Team um Dr.-Ing. Christos Chantzaras, Dipl.-Des. Tobias Förtsch, M.Sc. Julia Carstens und M.A. Jason Textor begleitet die Start-Ups individuell.

Dahinter steht die Überzeugung, dass die Bauwirtschaft angesichts der Herausforderungen durch Fachkräftemangel, Energieverbrauch usw. Innovationen, neue Prozesse und digitale Lösungen braucht. Besonders dynamisch ist die Entwicklung von Einsatzmöglichkeiten für Künstliche Intelligenz (KI). Daher veranstaltet das TUM Venture Lab Built Environment gemeinsam mit dem TUM Georg Nemetschek Institute das „GNI Sym-

posium & Expo on AI for the Built World“ vom **10. bis 12. September 2024**. Merken Sie sich den Termin gerne vor!

10.09.-12.09.2024

GNI Symposium & Expo on AI for the Built World

KI wird durch Sammlung und Auswertung von Daten bald dabei helfen, komplexe Probleme zu lösen, Prozesse zu optimieren und die Herangehensweise an Planung und Bau neu zu definieren. Dies ist ein günstiger Zeitpunkt für Start-ups und eine Chance für Unternehmen, Innovationen zu nutzen.

Informieren Sie sich auf www.tum-venture-labs.de und kontaktieren Sie gerne das Team über be@tum-venture-labs.de.

Masterprogramm des TUM Cluster Sustainable Real Estate

Für zukünftige Führungskräfte im Bereich nachhaltige Immobilienentwicklung entsteht derzeit ein neues Masterprogramm im TUM Weiterbildungsbereich. In diesem Bereich besteht großer Bedarf an Know-how für die gesamte immobilienwirtschaftliche Wertschöpfungskette. Auf Basis des bereits durchgeführten Zertifikatsprogramms „Sustainable Real Estate - Wertschöpfung als dialogischer Prozess“, wird das neue Programm entwickelt. Der Weiterbildungsstudiengang wird Projektorientiert gestaltet.

Zielgruppe sind Ihre motiviertesten MitarbeiterInnen, also zukünftige EntscheiderInnen und Akteure/Akteurinnen aus dem Bereich der Immobilienwirtschaft, der gesamten Wertschöpfung Bau, Entwicklung, Verwaltung sowie Immobilienberatung. Geplant ist der Start des neuen Studienganges zum Wintersemester in diesem Jahr. Akademischer Direktor des berufs begleitenden Masterprogramms ist Prof. Dr.-Ing. Konrad Nübel. Wir werden Sie über den Weitergang und die weiteren Details bei gegebenem Zeitpunkt informieren.

Mehr Informationen finden Sie auf dieser Webseite:

<https://www.arc.ed.tum.de/csre/ueber-das-csre/>

Kommende Veranstaltungen im Jahr 2024

24.04.2024

1. LBI-Business-Speed-Networking

Nach dem Erfolg der letzten Veranstaltungen und dem stark angewachsenen Interesse von beiden Seiten wird die Veranstaltung wie gewohnt fortgesetzt. Das erste Speed-Networking für 2024 wird am 24.04.24 im Oskar von Miller Forum stattfinden und wird von W+S Real Estate Services gesponsort.



Weitere Einzelheiten und die teilnehmenden Unternehmen finden Sie auf [unserer Webseite](#).

09.07.24

18. Kolloquium

Investor-Hochschule-Bauindustrie

Das jährliche Kolloquium, gemeinsam veranstaltet vom Lehrstuhl für Bauprozessmanagement und Immobilienentwicklung und dem Bayerischen Bauindustrieverband, wird am 09.07.2024 stattfinden. Das diesjährige Thema ist: „Leistungen zur integrativen Erzielung von Nachhaltigkeit im Lebenszyklus von Bauwerken“. Das Kolloquium steht im Zusammenhang mit einem größeren Buchprojekt, das derzeit federführend vom Lehrstuhl für Bauprozessmanagement koordiniert wird und bei dem ein für die Praxis geeignetes Kompendium „Nachhaltigkeit im Lebenszyklus von Bauwerken“ entstehen soll. Genauere Informationen werden folgen. Sie können sich jetzt schon gerne den Nachmittags-termin vormerken.

Stammtisch

Auf Anfrage eines Firmenmitglieds freuen wir uns einen gemütlichen Stammtisch organisieren zu dürfen. Eine gesonderte Einladung mit weiteren Informationen werden wir Ihnen rechtzeitig zukommen lassen.

13.11.2024

2. LBI-Business-Speed-Networking

Wie gewohnt findet unser beliebtes Business-Speed-Networking zwei Mal jährlich statt. Weitere Einzelheiten sowie die Einladung der Unternehmen werden noch rechtzeitig verschickt.

Jahresrückblick: Vergangene Veranstaltungen 23

26.01.23

LBI Kickerturnier

Traditionell ist unser jährliches Kickerturnier stets Teil unserer erweiterten Weihnachtsfeier am Lehrstuhl. Aufgrund der anhaltenden Corona-Zeit haben wir das Kickerturnier als Auftaktveranstaltung für das Jahr 2023 organisiert.



Wir bedanken uns für das Sponsoring eines neuen Kickers von ZECH Bau, das den Kicker-Spaß für alle Beteiligten erweitert hat.



23.05.23

LBI-Forum: ESG in der Immobilienwirtschaft – Verschiedene Perspektiven

Mit dem „LBI Forum“ wird ein Veranstaltungsformat angeboten, das den Dialog zwischen Wissenschaft und Wirtschaft – Lehrenden, Studierenden und erfahrenen Fach- und Führungskräften aus der Bau- und Immobilienwirtschaft – initiieren und fördern soll.



Dazu hat Prof. Dr.-Ing. Thomas Bohn das LBI-Forum eröffnet und wies auf den dringenden Austausch zu ESG hin.

Christian Zechmeister von BayernLB zeigte einen Einblick aus der Bankensicht mit einem Vortrag über "Chancen und Herausforderungen der Finanzbranche in der nachhaltigen Immobilientransformation".

Felix Martin und Matthias Maier von Siemens erzählten aus der Corporate-Sicht mit einer hohen Expertise etwas über "ESG im Corporate Real Estate und Lösungen zur Energietransparenz und Dekarbonisierung von Gebäuden".

Dr. Sascha Hofmann von BOHNZIRLEWAGEN gab einen Einblick in die Berater-Sicht durch seinen Vortrag über "ESG in der Transaktionsberatung: Vor- und Nachteile der CRREM-Analyse in der praktischen Anwendung".

Prof. Bing Zhu forscht unter anderem in dem Bereich von ESG und bereicherte den Abend mit einer wissenschaftlich fundierten Sicht durch Ihren Vortrag und der Frage "ESG als Werttreiber für Immobilienanlagen?".

Lisa Frieg erhielt die Chance Ihre Ergebnisse aus der Fallstudie aus dem TUM Cluster Sustainable Real Estate (CSRE) vorzustellen: "Case Study aus dem CSRE: Impulse für weitere Entwicklungen unter ESG-Aspekten am Papierbach, Landsberg"



Das Publikum war äußerst aufmerksam und der Austausch im Anschluss wurde durch die verschiedenen Sichtweisen zu ESG angeregt. Auf Grund der zahlreichen Anfragen über die Vorträge, sind die Präsentationen auf unserer LBI-Förderverein-Webseite unter "Downloads" zu finden.

26.05.23

Tagesexkursion nach Vorarlberg zum Thema nachhaltige Baustoffe: CSRE vor Ort



Während der Exkursion widmeten wir uns unter anderem dem Thema Lehm in Schilns. Dabei hatten wir die Gelegenheit, historische Gebäude, die von Martin Rauch gestaltet wurden, zu besichtigen und das angenehme Raumklima eines modernen Lehmhauses aus erster Hand zu erfahren. Architekt Martin Mackowitz erläuterte die Vorzüge von Lehm als Baustoff und die innovative Arbeit der Lehm Ton Erde Baukunst GmbH, die ständig experimentiert und weiterentwickelt. Im Dialog mit dem Lehm-Pionier Martin Rauch erörterten wir die Zukunftsperspektiven des Lehmbaus, einschließlich der Vision einer Preisregulierung für nachhaltige Baumaterialien. In Lustenau bewunderten wir das heizungsfreie Bürogebäude 2226, entworfen von den Architekten Baumschlagler Eberle, unter der fachkundigen Führung von Stefan Corona, dem Geschäftsführer der 2226 GmbH. Den Abschluss bildete ein inspirierender Austausch mit Prof. Dietmar Eberle, der nachdenkliche Anekdoten und Einsichten zum nachhaltigen Bauen teilte. Die Gespräche des Tages mündeten in einer lebhaften Diskussion über die dringende Notwendigkeit eines Wandels in der Bauindustrie angesichts des Klimawandels. Zudem reflektierten wir darüber, wie die gewonnenen Erkenntnisse in unsere berufliche Praxis integriert werden können.

30.05.23 – 02.06.23

Große TUM-Bauingenieursexkursion in Paris

Jedes Jahr bietet die TUM eine "Große Bauingenieursexkursion" für die TUM-Studenten an. Diesmal wurde die Exkursion vom Lehrstuhl für Grundbau und Bodenmechanik, Felsmechanik und Tunnelbau in Zusammenarbeit mit dem LBI Förderverein organisiert.

Die Realisierung der Exkursion wurde durch die großzügige finanzielle Unterstützung der TUM School of Engineering and Design (ED), der H.P.

Scholz Stiftung sowie von zahlreichen Unternehmen und Institutionen ermöglicht, wofür wir uns an dieser Stelle recht herzlich bedanken bei

- Bayerischer Bauindustrieverband e.V.,
- BOHNZIRLEWAGEN GmbH & Co. KG,
- DAAD Deutscher Akademischer Austauschdienst,
- Bundesministerium für Bildung und Forschung,
- Herrenknecht AG,
- Müller-Dipl.Ing. Hereth Tunnel u. Felsbau GmbH,
- Naue Group, SSP Sennewald + Steger,
- STRABAG und
- Stump-Franki Spezialtiefbau GmbH



Die großzügigen Spenden ermöglichen es uns diese spannenden und wichtigen Veranstaltungen durchzuführen.

Die Große Bauingenieursexkursion 2023 nahm uns mit in das Herz Frankreichs, nach Paris, die Hauptstadt unseres Nachbarlandes. Paris erwies sich als ideales Ziel, insbesondere vor dem Hintergrund der Olympischen Spiele 2024, da sich dort mit dem Grand Paris Express das umfangreichste Infrastrukturprojekt Europas in der Umsetzung befindet, was eine Vielzahl an einzigartigen Besuchungsmöglichkeiten eröffnet.



Insgesamt erhielten 40 Studierende des Bachelorstudiengangs Bauingenieurwesen der TU München die Möglichkeit, in Begleitung von Prof. Dr.-Ing. Roberto Cudmani und Prof. Dr. Kurosch Thuro sowie Belinda Bock und zwei wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen, die Gelegenheit, im Zeitraum vom 30.Mai bis 02.Juni 2023

spannende Einblicke in die Aufgaben eines Bauingenieurs zu erhalten und mit Paris eine Stadt am Puls der Zeit zu erkunden.

Es wurden spannende Bauprojekte rund um den Grand Paris Express, wie beispielsweise das Viadukt der neuen Linie 18, die La Fabrique du métro, die Station La Défense, GPE Metro Linie 17-1 oder GPE Metro Station Saint Denis Pleyel zu besichtigen. Auf dem Programm standen auch die olympische Schwimmhalle in St. Denis sowie das Viertel ZAC du Parc d'Affaires.



Die Exkursion ermöglichte den angehenden Bauingenieurinnen und Bauingenieuren einen unvergesslichen Einblick in die Praxis. Die Studierenden waren begeistert und das Feedback überwältigend!

14.06.23

1. LBI-Business-Speed-Networking

Das erste LBI-Business-Speed-Networking für 2023 fand im letzten Jahr am 14.Juni im Oskar-von-Miller-Forum statt. Die Veranstaltung erfreute sowohl die Firmenmitglieder als auch die sehr interessierten Studierenden und bot insgesamt 25 Studierenden die Möglichkeit, Kontakte zu Firmen aus der Bau- und Immobilienwirtschaft zu knüpfen.



Wir möchten uns an die interessierten Studenten der TUM und an die weiteren teilnehmenden Unternehmensmitglieder ACCUMULATA Group GmbH, ALPHA ProjektPartner GmbH & Co. KG, Arcadis, BRAND BERGER, BÜSCHL Unternehmensgruppe,

Drees & Sommer, EDR GmbH, Isaria München Projektentwicklungs GmbH, Siemens, Turner & Townsend und ZECH Bau Holding GmbH bedanken.

In einem Rhythmus von 4 Minuten wechselte der „Business-Partner“, sodass jeder Student die Möglichkeit hatte, jedes Unternehmen in einer Bewerbungsgespräch ähnlichen, aber doch auf gewisse Art und Weise aufgelockerten Atmosphäre kennenzulernen. Die Teilnehmer konnten nicht nur wichtige Erfahrungen und Erkenntnisse sammeln, es konnten auch zahlreiche Stellen vermittelt werden. Gesponsort wurde der Abend freundlicherweise von Drees&Sommer und bedanken uns recht herzlich an dieser Stelle.

DREES & SOMMER

21.06.23 – 22.06.23

KoBi / DGA-Bau mit TUM Cluster Symposium Nachhaltigkeit in der Baupraxis beim öffentlichen Auftraggeber

Das KoBi-TUM Symposium mit dem Titel "Nachhaltigkeit in der Baupraxis beim öffentlichen Auftraggeber" fand am 21. bis 22. Juni 2023 in München statt, gefolgt von einer Nach(Denk)lese am 5. Juli. Die Veranstaltung konzentriert sich darauf, ab "Phase 0" im Sinne der Klimaziele zu handeln und vereint Experten aus verschiedenen Bereichen, um die digitale und ökologische Transformation der Baubranche voranzutreiben. Mit Deutschland als Verbraucher von über 50% der jährlich verfügbaren Ressourcen und Erzeuger von 60% des Mülls im Bauwesen, zielt das Symposium darauf ab, Wissen und Impulse für nachhaltiges Bauen und Betreiben im öffentlichen Sektor zu vermitteln. Es wird betont, dass die Erreichung der Klimaziele eng mit der Bauwirtschaft verbunden ist und eine gemeinschaftliche Anstrengung für eine integrative Baukultur benötigt wird, die Konflikte vorbeugt und Nachhaltigkeit in allen Lebenszyklusphasen eines Bauprojekts berücksichtigt.

Die Veranstaltung ist eine Kooperation zwischen KoBi, DGA-Bau und dem TUM Cluster Sustainable Real Estate und bietet einen Marktplatz für offene Diskussionen, umfassenden Erfahrungsaustausch und die Erarbeitung von Lösungsansätzen für die Herausforderungen im Bereich Nachhaltigkeit. Es werden spezifische Anforder-

rungen wie Haushalts- und Vergaberecht thematisiert und die Rolle der öffentlichen Hand bei der Förderung nachhaltiger Projekte hervorgehoben. Mit Beiträgen von qualifizierten Fachleuten und der Möglichkeit, interdisziplinäre Herausforderungen zu diskutieren, stellt das Symposium eine wichtige Plattform für alle Beteiligten im Bauwesen dar, um nachhaltige Praktiken zu fördern und zu implementieren.

22.06.23

Bauherren-Grill bei PMG



Am 22. Juni fand der "Bauherren-Grill" zum sechsten Mal auf der Dachterrasse der Firma PMG statt. Wie bereits in den vergangenen Jahren wurden den Teilnehmern interessante Vorträge von Prof. Konrad Nübel, Jörg Haller und Stefan Finkenzeller und Diskussionen sowie ein gemütlicher Ausklang am Grillbuffet geboten.

11.07.23

17. Kolloquium "Investor-Hochschule-Bauindustrie"

BAUINDUSTRIE
Bayern

Das 17. Kolloquium "Investor - Hochschule - Bauindustrie", das vom LBI zusammen mit dem Bayerischen Bauindustrieverband e.V. im Oskar-von-Miller-Forum veranstaltet wurde, fokussierte sich auf die Initiative zur Gründung einer föderierten Datenkooperative für den Bau- und Immobiliensektor. Die Veranstaltung konzentrierte sich darauf, die technischen, organisatorischen und rechtlichen Herausforderungen der Digitalisierung zu überwinden und die damit verbundenen Effizienz- und Wirtschaftspotenziale zu erschließen. In diesem Rahmen wurde die Idee der "Bauform eG" vorgestellt, die durch gemeinsame Anstrengungen von Wissenschaft und Bauwirtschaft eine genossenschaftliche Bauplattform ins Leben gerufen werden soll. Das Ziel besteht darin, leistungsfähige IT- und Governance-Strukturen zu entwickeln, um Informationen für digitale Services zwischen kooperierenden und konkurrierenden Akteuren zu teilen und zu nutzen. Dieses Potenzial wurde von Entscheidungsträgern und Führungskräften aus verschiedenen Branchen im Rahmen des Kolloquiums disku-

tiert. Die Vorträge können ebenso auf unserer Webseite unter „Downloads“ eingesehen werden:

<https://www.lbiev.de/downloads.html>

13.09.23 – 15.09.23

2. Symposium „The Future of Construction“

Das Symposium "Zukunft des Bauens" im Munich Urban Colab bot im September 2023 Forschern von Europas führenden Universitäten eine Plattform, um ihre Ansätze und Erkenntnisse zu präsentieren. Die Vorträge und Diskussionen waren reichhaltig an Impulsen und Vorschlägen, wie wir den Bau- und Immobiliensektor als Treiber für eine lebenswerte Zukunft gestalten können – im Zusammenspiel von Wissenschaft, Wirtschaft und Politik, nicht als Hindernis.

Unter anderem wurde thematisiert, wie komplementäre Fähigkeiten, wie die Genauigkeit und Geschwindigkeit von Maschinen und ihre Fähigkeit, große Datenmengen zu verarbeiten, zusammen mit unserer Fähigkeit als Menschen, Probleme kreativ, flexibel und kollaborativ zu lösen, die ökologisch, wirtschaftlich und sozial nachhaltige Entwicklung der gebauten Umwelt beeinflussen können. Es war die Fortsetzung einer Veranstaltungsreihe, die erstmals 2022 an der ETH Zürich stattfand und an die TUM geholt wurde. Der Lehrstuhl für Bauprozessmanagement und Immobilienentwicklung war Mitorganisator dieser Konferenz. Die organisatorische Federführung hat Prof. Kathrin Dörfler, Professur für digitale Fabrikation an der TUM.



Es gibt kaum eine bessere Möglichkeit, einen umfassenden Einblick in die Bau- und Immobilienforschung Europas zu erhalten sowie direkten persönlichen Kontakt mit diesen herausragenden Personen zu pflegen. Merken Sie sich den Termin für die nächste Ausgabe des Symposiums vom 5. bis 7. November 2024 vor – weitere Updates folgen.

28.09.23

KONKRET Online Konferenz



Unser Unternehmensmitglied CAPMO lud zur digitalen Konferenz „KONKRET Online“ ein, wobei LBI-Fördervereins-Mitglieder Rabatte erhalten. Ebenso gewährte freundlicherweise CAPMO für die nächste Konferenz „Frühbuche-Rabatte“ für unsere LBI-Fördervereinsmitglieder, die am 14. März 2024 stattfindet. Weitere Infos unter:

<https://konkret.capmo.com/>

09.10.23 - 11.10.23

1. Construction Logistics, Equipment, and Robotics (CLEaR) Conference

Die 1. Internationale Construction Logistics, Equipment, and Robotics Conference wurde im malerischen TUM Akademiezentrum in Raitenhaslach abgehalten, geleitet von Prof. Fottner (TUM), Prof. Nübel (TUM) und Prof. Matt (TU Bozen). Die Konferenz bot eine Plattform für Wissenschaftler:innen aus sieben Ländern, um neueste Erkenntnisse in den Bereichen Baulogistik, Baurobotik und Baumaschinen vorzustellen und zu diskutieren. Die Teilnehmer:innen zeigten sich begeistert von den vielen neuen Kontakten und den anregenden Diskussionen.



Während der Konferenz präsentierten Forschende aus verschiedenen Ländern ihre Innovationen in den Bereichen Baulogistik, Baurobotik und Baumaschinen. Beim begleitenden CLEaR-Camp, das unter dem Motto "Wissenschaft trifft Industrie" stand, wurden in Workshops Lösungen und Ideen für Herausforderungen in der Baubranche erarbeitet. Die einhellige Meinung war, dass ein solcher Austausch zu Robotik, Logistik und Baugeräten in der Baubranche unbedingt wiederholt werden sollte.

Weitere Informationen sowie die Veröffentlichungen in „Construction Lo-

gistics, Equipment, and Robotics - Proceedings of the CLaER Conference 2023“ finden Sie unter:

<https://link.springer.com/book/10.1007/978-3-031-44021-2>

25.10.23

2. LBI-Business-Speed-Networking

Das LBI-Business-Speed-Networking fand im letzten Jahr wie gewohnt im Oskar-von-Miller-Forum statt. Wir bedanken uns recht herzlich bei allen teilnehmenden TUM-Studenten und Mitarbeiter der Unternehmen, die daran teilgenommen haben.



Vertreter der Unternehmen

- Capmo GmbH
- Diederichs Projektmanagement AG & Co. KG
- Drees & Sommer GmbH
- EDR GmbH
- HITZLER Ingenieure
- HPC AG
- PMG Projektraum Management GmbH
- Refine Projects AG
- ZECH Bau SE
- Zilch + Müller Ingenieure GmbH

haben teilgenommen.



Gesponsort wurde der Abend freundlicherweise von Diederichs und wir bedanken uns an dieser Stelle nochmals recht herzlich dafür.

Diederichs
Der Maßstab für Ihr Projekt. Seit 1959.

07.11.23

LBI-Stammtisch mit EDR

Am 07.11.2023 veranstalteten wir in Zusammenarbeit mit EDR einen entspannten Stammtisch im Parkcafé in München. Bei angenehmer Atmosphäre konnten wir unser Netzwerk erweitern und wertvolle Gespräche führen. Ein herzlicher Dank geht an EDR für die Partnerschaft bei diesem Treffen. Zukünftig werden die Schwesterunternehmen EDR GmbH, Codema International GmbH und IDC im 2. Quartal 2024 unter dem Namen Ingérop Deutschland GmbH (IDE) vereint sein und an 12 Standorten in Deutschland vertreten sein.



11.11.23

Meet&Grill @ DonauTower: Tag der innovativen Baustelle in Ingolstadt



Erfahrene und zukünftige Bauingenieur:innen, Poliere:innen und andere Bauspezialist:innen aus Oberbayern, Franken, Oberpfalz, Niederbayern und Schwaben waren herzlich eingeladen. Es gab faszinierende Einblicke in ZÜBLIN als Arbeitgeber der Zukunft mit Live-Demos von Robotik und innovativen Baulösungen sowie interessante Gespräche bei köstlichen Grillspezialitäten.

20.11.23

LBI-Mitgliederversammlung 2023

Die Mitgliederversammlung des LBI-FV fand im wunderschönen Gelben Saal des Bayerischen Bauindustrieverbandes statt und wurde großzügigerweise von ihnen gesponsert.



22.11.23 - 23.11.23

Kaufmännische Case Study



Goldbeck veranstaltete vom 22.11.23 bis 23.11.23 eine kaufmännische Case Study zum Thema "Kaufmännisches Projektmanagement in der Baubranche" an ihrem Standort in

Hirschberg und lud unsere studentischen Mitglieder im Förderverein herzlich dazu ein. Zusätzlich übernahm Goldbeck freundlicherweise die anfallenden Reise-, Verpflegungs- und Übernachtungskosten der Studierenden.

29.11.23

LBI-Kickerturnier



Im gewohnten Turnus wurde am 29. November als externe Weihnachtsfeier unser traditionelles Kickerturnier veranstaltet. In ungezwungener Atmosphäre traten sowohl die Mitarbeiter des Lehrstuhls als auch externe Gäste jeweils paarweise am Kickertisch gegeneinander an.



Als Sieger gingen Alexander Kammerl und Matthias Passek aus dem Wettbewerb hervor. Sie setzten sich erfolgreich gegen eine starke Konkurrenz durch und nahmen dafür den Wanderpokal des Lehrstuhls entgegen.

07.02.24

LBI-Forum: Podiumsdiskussion zur aktuellen wirtschaftlichen Lage in der Immobilien- und Baubranche



Am 7. Februar 2024 fand ein äußerst interessantes LBI-Forum statt, das sich mit einer Podiumsdiskussion zur aktuellen wirtschaftlichen Lage in der Immobilien- und Baubranche befasste. Die Veranstaltung wurde großzügigerweise von der BAYERISCHEN BAUINDUSTRIE, BOHNZIRLEWAGEN, RENÉ REIF GROUP, pbb Deutschen Pfandbriefbank und ZÜBLIN gesponsert.



Die außergewöhnlich hohe Teilnehmerzahl unterstreicht die Dringlichkeit und Wichtigkeit dieses Themas. Wir freuen uns über das rege Interesse und die vielfältigen Diskussionen, die während und nach der Podiumsdiskussion stattgefunden haben. Wir waren hocherfreut über die herausragenden Teilnehmer, die ihr Fachwissen in die Diskussion einbrachten:



Prof. Bing Zhu betonte die Bedeutung des Themas, während René Reif durch die Podiumsdiskussion führte. Unter den weiteren Diskutanten waren erstklassige Persönlichkeiten wie Iris Schöberl (CT Real Estate Partners GmbH & Co. KG), Kleofili Reschke (Reschke Immobilienbewertung), Dirk Jakubiak (pbb), Dr. Axel Anker (AnkerMay) und Hans Hammer (HAMMER AG). Jeder Referent lieferte

wichtige Einsichten, die die aktuelle Situation und den Ausblick für die Zukunft in der Immobilien- und Baubranche beleuchteten. Die hohe positive Resonanz des Publikums lässt auf eine erfolgreich gelungene Veranstaltung blicken.

BAUINDUSTRIE
Bayern

BOHNZIRLEWAGEN

ZÜBLIN **pbb** **RENÉ REIF**
DEUTSCHE PFANDBRIEFBANK



Lehrstuhl B+I

Veränderungen am B+I

M.Sc. Aileen Schubert beginnt als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Bauprozessmanagement



Aileen Schubert ist seit Oktober 2023 wissenschaftliche Mitarbeiterin im Team am LBI. Ihr Forschungsschwerpunkt beinhaltet agile Methoden in der Immobilienentwicklung.

Nach Absolvieren des Bachelorstudienganges Bauingenieurwesen an der Frankfurt University of Applied Sciences schloss Frau Schubert ihren Master an der TUM im Juli 2023 erfolgreich ab. Ihre Vertiefungen waren hierbei unter anderen Bauprozessmanagement und Geotechnik.

Im Rahmen ihrer Masterarbeit untersuchte Frau Schubert die Prozesse von Sicherungsverfahren im Tunnelbau, um Aussagen über deren Abläufe und Dauern ermöglichen zu können.

M.Sc. Niklas Eisel beginnt als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Professur für Immobilienentwicklung



Niklas Eisel ist seit Oktober 2023 wissenschaftlicher Mitarbeiter. Schwerpunkt seiner Forschung ist die Lösung von bestehenden

Problemen in der ESG-Analyse durch Künstliche Intelligenz.

Nach dem erfolgreichem Abschluss eines Bachelorstudiums in Management & Technology an der TUM mit Schwerpunkten in Elektrotechnik und Finanzierung, schloss Herr Eisel im September 2022 ein Masterstudium der Immobilienwirtschaft an der Universität Regensburg (IREBS) und im September 2023 ein weiteres Masterstudium der Immobilienfinanzierung der Universität Reading (Henley Business School) ab. Seine Schwerpunkte lagen während dieser Zeit vor allem auf der Immobilienfinanzierung. Im Rahmen seiner Masterarbeiten beschäftigte sich Herr Eisel zum einen mit der Untersuchung rechtlicher Konstruktionen im Rahmen der Projektfinanzierung in der Immobilienwirtschaft und zum anderen mit Analyse von Faktoren der sozialen Nachhaltigkeit von Immobilien. Seit 2013 arbeitete Herr Eisel in verschiedenen Funktionen für ein Münchner Family Office.

Aktuelle Forschung

Promotion von Herrn Dr.-Ing. Julian Jetter abgeschlossen



Mit dem im Rahmen dieser Doktorarbeit entwickeltem Modell können die Betriebskosten von Wohnimmobilien in frühen Projektphasen belastbar prognostiziert werden. In einem ersten Schritt wird eine Methodik zur verursachergerechten Doku-

mentation der Betriebskosten entwickelt. Im Rahmen einer Datenanalyse von über 1.100 Wohnungen wurden die Betriebskosten unter Berücksichtigung der Objekt- und Standorteigenschaften empirisch quantifiziert. Auf dieser Grundlage wird die Immobilie wie ein Baukasten aus standardisierten Gebäudebestandteilen, den entwickelten Betriebskostenstandardelementen, zusammengesetzt. Der Anwender des Prognosemodells kann durch Auswahl der Betriebskostenstandardelemente und Eingabe übergeordneter Parameter ein beliebiges Wohngebäude modellieren, anschließend berechnet das Prognosemodell positionswise die anfallenden Betriebskosten.

Promotion von Frau Dr.-Ing. Marina Hoffeller abgeschlossen



Die Arbeit befasst sich mit der Ermittlung der Investitionskosten über die Gesamtnutzungsdauer von Objekten der Verkehrsinfrastruktur in frühen Projektphasen. Basierend auf statistischen Methoden wird ein Ansatz entwickelt, mit dem Lebensdauern und Kosten aller Bauteile des Objektes ermittelt werden können. Die Objekte werden standardisiert. Die generierten Standardräume umfassen Bauteile, erforderliche Leistungspositionen und zugehörige Mengen. Aus der Lebensdauer der Bauteile ergibt sich die Austauschhäufigkeit der Bauteile über die Gesamtnutzungsdauer.

Die Arbeit befasst sich mit der Ermittlung der Investitionskosten über die Gesamtnutzungsdauer von Objekten der Verkehrsinfrastruktur in frühen Projektphasen. Basierend auf statistischen Methoden wird ein Ansatz entwickelt, mit dem Lebensdauern und Kosten aller Bauteile des Objektes ermittelt werden können. Die Objekte werden standardisiert. Die generierten Standardräume umfassen Bauteile, erforderliche Leistungspositionen und zugehörige Mengen. Aus der Lebensdauer der Bauteile ergibt sich die Austauschhäufigkeit der Bauteile über die Gesamtnutzungsdauer.

Promotion von Herrn Dr.-Ing. Maximilian Reiser abgeschlossen



Die Arbeit beinhaltet die Ermittlung von Herstellungs- und Instandsetzungskosten sowie der Grauen Energie unterschiedlicher

Immobilientypen über die Gesamtnutzungsdauer bereits in frühen Projektphasen. Das Objekt wird durch Bauteile in Standardräumen gegliedert. Zur Ermittlung der technischen Lebensdauer der Bauteile wird die Nutzungsintensität berücksichtigt. Die Ergebnisse werden für unterschiedliche Immobilientypen und Standards dargestellt und für die Immobilienwertermittlung aufbereitet.

Laufend geförderte Projekte:

- Kundenbezogene Eigenschaften von Handelsimmobilien (LBI-Förderverein)
- Standardraumstrukturen (LBI-Förderverein)
- Neue Methoden von Planungsprozessen (LBI-Förderverein)
- DigiPeC (UniBW Universität der Bundeswehr, Prof Sanders) Einkauf/Procurement
- Gründerstipendium EXIST (Frau Dr. Mauer, Herr Dr. Schlachter)
- Ko-MIT (Wirtschaftsministerium) Kontinuierliches Bauprozessmonitoring mithilfe Künstlicher Intelligenz, Ko-MIT mit fielddata.io
- RERI (Real Estate Research Institute USA)
- Smart Contracts (Bayerischer Bauindustrieverband), Kollaborative Projektstrukturen über Methoden und IT-Systeme
- Infrastruktur (Bayerischer Bauindustrieverband) mit Uni Konstanz, Prof Bühler, Integration der Kosten-Nutzen-Analyse in eine volkswirtschaftliche Gesamtanalyse
- Hindernisse und Potenziale im Zuge der Digitalisierung in der Bayerischen Bauwirtschaft für KMUs (Landesverband Bayerische Bauinnungen)
- AutoESG, Bavarian Ministry of Economic Affairs, Energy and Technology ZD.B F&E.
- Inflation Hedging. European Public Real Estate Association, Belgium.
- Agglomeration and Building Valuation. Real Estate Research Institute USA.
- Forschungsprojekt zur Wiederverwendung von Stahlbetonbauteilen Ministerium BW
- Breaking into the Black Box of ESG in the Building Sector: A Machine Learning Approach. TUM Georg Nemetschek Institute Artificial Intelligence for the Built World
- European Listed Real Estate as an Inflation Hedge. INQUIRE EUROPE. The Netherlands

Einblick in studentische Abschlussarbeiten am B+I

Philipp Gymnich: Baukostenprognose – Recherche zu Methoden der Vorhersage von Baukosten in frühen Projektphasen

In seiner Bachelorarbeit widmete sich Philipp Gymnich eingehend verschiedenen Methoden zur Vorhersage von Baukosten in den frühen Phasen eines Projekts. Mittels einer sorgfältig strukturierten Literaturrecherche identifizierte er relevante Methoden, die er anschließend kategorisierte und deren theoretische Grundlagen er präzise erläuterte. Darüber hinaus untersuchte Herr Gymnich die Vor- und Nachteile jeder Methode, wodurch er eine umfassende Zusammenfassung bereitstellte. Durch seine Arbeit gelang es Herrn Gymnich, einen außerordentlich strukturierten und aufschlussreichen Überblick über die Methoden zur Prognose von Baukosten in den initialen Projektstadien zu erstellen.

Elizaveta Pashkovskaia: Real Estate Bubble in German Cities?

Frau Pashkovskaia untersuchte in ihrer Masterthesis die Existenz von Immobilienpreisblasen in deutschen Städten mithilfe eines "Vector Error Correction Models". Mithilfe der anspruchsvollen Methodik gelang es ihr nachzuweisen, dass keine akute Gefahr von Preisblasen in deutschen Städten besteht.

Adrian Olsienkiewicz: Analyse der Digitalisierungsbereitschaft durch Nutzung von Technology Acceptance Models

Die Masterarbeit untersuchte die Bereitschaft deutscher Bauunternehmen zur Digitalisierung mittels einer repräsentativen Umfrage. Dabei wurden 400 ausgefüllte Fragebögen mit statistischen Methoden ausgewertet und analysiert. Für die Untersuchung der verschiedenen Variablen wurden Technology Acceptance Modelle herangezogen. Basierend auf den Erkenntnissen wurde ein strategischer Rahmen entwickelt, der darauf abzielt, die Implementierung digitaler Technologien in der Branche zu optimieren.

Aileen Schubert: Bauprozessorientierter Vergleich von Sicherheitsmaßnahmen im Tunnelbau

Aileen Schubert entwickelt ein Modell für prozessorientierte Wertstromana-

lysen im Tunnelbau, das auf die Vielschichtigkeit der Projekte eingeht. Dieses Modell sammelt die Arbeitsabläufe der Wertstromanalysen als Module, die während der Grobplanung je nach Bedarf zusammengesetzt werden können. Dies ermöglicht eine Simulation des Bauablaufs und die Integration projektspezifischer Randbedingungen zur Ermittlung der Gesamtdauer der Prozesse. Zudem erlaubt das Modell eine effektivere Bewertung der einzelnen Verfahren aus baubetrieblicher Sicht, um Fehlerquoten zu verringern und sowohl Kosten als auch Bauzeiten zu reduzieren. Die Grundlage ihrer Arbeit bildet eine umfassende Literaturrecherche und quantitative Umfragen, die es erlauben, spezifische Merkmale und Module wie Düsenstrahlverfahren und Stickstoffvereisung detailliert zu analysieren und zu vergleichen.

Lisa Oppermann: Ausarbeitung eines wertstrombasierten Anforderungskatalogs für die Bauleistung in der Leistungsphase 8

In ihrer Masterarbeit entwickelt Lisa Oppermann einen wertstrombasierten Anforderungskatalog für die Bauleistung in der Leistungsphase 8, der auf einer Produktivitätssteigerung durch effizientere Bauleistung abzielt. Ihre Arbeit stützt sich auf eine umfangreiche Literaturrecherche und Inhaltsanalyse, die Logistikdefinitionen und Lean-Ansätze in der Baubranche umfasst. Der Anforderungskatalog integriert die Versorgungs-, Baustellen- und Entsorgungslogistik und verbindet konventionelle Bauleistung mit Lean-Methoden wie dem Last Planner System und Just-in-time-Anlieferung. Dieser Ansatz zielt darauf ab, den logistischen Ablauf zu optimieren und dadurch die Gesamteffizienz in der Bauphase zu steigern.

Szymon Leśniewicz: Distance to Public Transportation and its Impact on Residential House Prices

Herr Leśniewicz untersuchte in seiner Arbeit, inwiefern die physische Distanz zu öffentlichen Verkehrsmitteln in München beeinflusst. Mithilfe räumlicher Regressionsmodelle wurde der Einfluss von unterschiedlichen Distanzen zwischen Wohnhäusern und der nächsten Tram, Bus, U-Bahn- und S-Bahn-Station untersucht. Die Ergebnisse sind für Investoren in hochverdichteten Städten wie München von Interesse, da sie die hedonische Bedeutung des Zugangs zum öffentlichen Nahverkehr im Wohnimmobilienmarkt verdeutlichen.

Selina Fertl: Supply Chain Integration im Building Information Model (BIM)

Frau Fertl erarbeitete in ihrer Masters Thesis ein Konzept zur Integration von Supply Chains in die BIM-Systematik. Hierzu erarbeitete sie zuerst sämtliche existierende Methoden des Supply Chain Managements. Anschließend verglich sie die Supply Chains der stationären Industrie und des Baugewerbes, um sich hierdurch die größten Gemeinsamkeiten und Unterschiede zu erarbeiten. Aufbauend auf diesen Aspekten untersuchte sie die Methoden des Supply Chain Managements der stationären Industrie auf ihre Anwendbarkeit im Baugewerbe. Für die relevanten Methoden untersuchte sie anschließend Möglichkeiten der Integration in BIM und stellte diese anhand von Beispielen vor.

Paul Fichtner: Regulatorische Rahmenbedingungen und finanzielle Anreize in frühen Planungsphasen für Bauherren zur Dekarbonisierung von Industriegebäuden

Die Masterarbeit konzentriert sich auf die Entwicklung eines Planungsmodells für Bauherren, das Anreize zur Dekarbonisierung von neu zu errichtenden Fabriken in den frühen Planungsphasen schafft. Sie behandelt detailliert die Fabrikplanung, betont das Potenzial dieser Phase für effektive Dekarbonisierungsmaßnahmen und legt besonderes Augenmerk auf Energieeffizienz. Sie präsentiert allgemeine Ansätze und konkrete bauliche Möglichkeiten zur Dekarbonisierung, unterstreicht die Bedeutung des Energieverbrauchs in verschiedenen Industriebereichen und untersucht regulatorische Rahmenbedingungen sowie finanzielle Anreize. Die gewonnenen Erkenntnisse werden in einer übersichtlichen Concept Map für Bauherren zusammengeführt, die dabei unterstützt, eine CO₂-arme Nutzungsphase in frühen Planungsphasen zu realisieren. Die Arbeit endet mit einer kritischen Bewertung des erstellten Planungsmodells.

Herausragende nominierte Abschlussarbeit für den Hochschulpreis des Bayerischen Baugewerbes 2024:

Nicolas Gabriel: Der Einfluss von Energieeffizienz auf den Immobilienpreis

Gebäude sind weltweit für rund 40% der CO₂-Emissionen und 40% des

Energieverbrauchs verantwortlich und bieten große Einsparpotenziale. Mieter und Käufer achten zunehmend auf die Energieeffizienz, sowohl bei Wohn- als auch bei Gewerbeimmobilien. Ziel dieser Masterarbeit war es, den Einfluss der Energieeffizienz auf den Preis von selbstgenutzten Ein- und Zweifamilienhäusern in der Metropolregion München empirisch zu untersuchen. Auf Basis eines Datensatzes von über 80.000 Transaktionen wurde mittels multipler linearer Regression die Zahlungsbereitschaft der Käufer für verschiedene Energieeffizienzkriterien untersucht. Besonders signifikante und konsistente Einflüsse konnten u.a. für den Energiebedarfsausweis und für Wärmepumpen nachgewiesen werden. Die Ergebnisse wurden anschließend ins Verhältnis zum Vermarktungszeitraum sowie der jeweiligen Lage gesetzt und mit Hilfe eines Machine Learning Algorithmus repliziert. Die Arbeit zeigt Handlungsmöglichkeiten für politische Entscheidungsträger auf, um wirksame Anreize für Energieeffizienz im Wohnimmobilienmarkt zu setzen. Darüber hinaus verdeutlicht sie Bauträgern durch die Ermittlung der Zahlungsbereitschaft der Käufer für verschiedene Energieeffizienzkriterien, welche Energieeffizienzmaßnahmen bei Neubau und Sanierung rentable Investitionen darstellen.

PERI & DOKA Studentenwettbewerbe

Der Lehrstuhl für Bauprozessmanagement und Immobilienentwicklung bietet den Studierenden die Möglichkeit, die aktuellen Aufgabenstellungen zu den Studentenwettbewerben der Firmen DOKA und PERI als Bachelorarbeit zu bearbeiten. Dabei können die Studierenden ihr Wissen aus dem Grundkurs Bauprozessmanagement anwenden und erfahren eine optimale Vorbereitung auf eine operative Tätigkeit nach dem Studium. Aufgrund der anwendungsorientierten Themenstellungen besteht eine besonders große Nachfrage nach diesen Bachelorarbeiten.

Eine Auflistung aller studentischen Arbeiten finden Sie auf der Homepage des Lehrstuhls unter:

<http://www.lbi-tum.de/>

Vorteile für Mitglieder

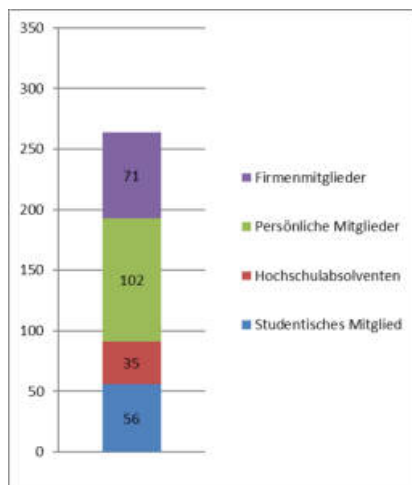
Das unmittelbare Ziel der Mitgliedschaft im LBI-Förderverein besteht in der Förderung wissenschaftlicher Aktivitäten im Bauprozessmanagement und der Immobilienentwicklung.

Neben der aktiven Unterstützung der Vernetzung von Wirtschaft, Forschung und Lehre im Bereich der Bau- und Immobilienwirtschaft gibt es auch zahlreiche weitere Mehrwerte für unsere Mitglieder.

Mitglieder können an Veranstaltungen des Fördervereins kostenlos teilnehmen und damit aktuelle Themen diskutieren, beim anschließenden „Come-Together“ Kontakte knüpfen und sich fachlich austauschen.

Mitgliederzahl

Neben den nachfolgend genannten Firmen dürfen wir auch zahlreiche Hochschulabsolventen, persönliche und studentische Mitglieder neu in unseren Reihen begrüßen.



Die Zahl der aktiven Mitglieder des LBI-Fördervereins beträgt 264.

Neue Firmenmitglieder im Jahr 2023:



Neue Firmenmitglieder im Jahr 2024:





FOTO: WILFRIED FEDER

Ingérop in Deutschland

Partner für verantwortungsvolles Bauen

Die EDR GmbH – ab 2024 mit neuer Firmenstruktur

Die Schwesterunternehmen **EDR GmbH**, **Codema International GmbH** und **IDC** werden im 2. Quartal 2024 zur Ingérop Deutschland GmbH. Ab diesem Zeitpunkt werden wir unter dem Firmennamen **Ingérop Deutschland GmbH (IDE)** mit rd. 350 Mitarbeitenden an 12 Standorten in Deutschland vertreten sein. Unsere EDR-Firmenzentrale in München ist auch Stammsitz der Ingérop Deutschland GmbH.

Mit unserem größten Geschäftsbereich Projektmanagement unterstützen wir unsere Kunden an den IDE-Standorten München, Berlin, Hamburg, Essen, Stuttgart, Offenbach, Dresden, Nürnberg und Kempten.

Die Größe von Ingérop in Deutschland und der Austausch mit den internationalen Expertinnen und Experten der Ingérop-Gruppe schafft ein neues Level interdisziplinärer Zusammenarbeit und erhöht unsere Schlagkraft bei der Abwicklung komplexer Großprojekte.

Zukunft gestalten.

Als Partner für verantwortungsvolles Bauen ist es unsere Aufgabe, das Bauen zu transformieren. Unsere Branche bietet hierfür ein hohes Potential. Wir fördern Innovation und Wissensaustausch, arbeiten interdisziplinär und partnerschaftlich, nutzen agile Methoden und setzen auf Digitalisierung und Smart Building.

Gemeinsam mit unseren Kunden und Partnern arbeiten wir daran, die Welt nachhaltiger zu machen und damit die Lebensbedingungen aller Menschen zu verbessern.

Unser Engagement beruht auf den Werten:

Freiheit | Innovation | Verantwortung | Exzellenz

Network – LBI-Mitglieder im Portrait

In der Mitgliederstruktur des LBI-Fördervereins bilden die Firmenmitglieder das tragende Gerüst – nicht nur aufgrund der finanziellen Beiträge. Im LBI-Network stellen wir unsere Firmenmitglieder vor und berichten über Projekte und Kooperationen mit dem Lehrstuhl für Bauprozessmanagement und Immobilienentwicklung.

EDR GmbH – wir stellen uns vor

Die EDR GmbH ist eine unabhängige Ingenieurgesellschaft mit Stammsitz in München und weiteren Geschäftsstellen in Dresden, Stuttgart, Nürnberg und Kempten.

Mit über 150 Mitarbeitenden gehören wir zu den führenden Unternehmen in Deutschland für Projektmanagementleistungen in den Bereichen Hochbau, Industriebau und Infrastruktur sowie für Planungs- und Beratungsleistungen im Tunnelbau/ Spezialtiefbau und Wasserbau.

EDR ist seit 1. Januar 2019 Mitglied der weltweit tätigen Ingérop-Gruppe.

Ingérop mit Stammsitz in Paris (Rueil-Malmaison) ist mit rund 3.000 Mitarbeitenden an über 90 Standorten weltweit in folgenden Leistungsfeldern tätig: Hochbau, Industrie, Energie, Infrastruktur, Wasserbau, Stadtentwicklung und ÖPNV.

www.edr.de

UNSER ANTRIEB

Gemeinsam mit unseren Kunden planen und bauen wir die Infrastruktur und die Lebensräume der Zukunft. Eine einzigartige Aufgabe, der wir mit großem Respekt und hohem Verantwortungsgefühl für eine nachhaltige Welt begegnen – darin steckt unsere ganze Leidenschaft.

Die Komplexität dieser Projekte fasziniert uns jeden Tag aufs Neue und das gemeinsame Finden smarterer, wirtschaftlicher und gleichzeitig hochwertiger Lösungen ist unser stärkster Antrieb.

Das Beste: Die Ergebnisse unserer Arbeit sehen wir täglich und es macht uns stolz, sie als integralen Teil des Alltags der Menschen zu erleben. Dies bedingt hochkompetente und eigenverantwortliche Mitarbeitende, die bei uns den Freiraum und die neueste Technologie bekommen, um kreative und innovative Wege zu finden, die komplexen Herausforderungen zukünftiger Lebensräume optimal zu lösen.

EINE NACHHALTIGE WELT

Nachhaltigkeit, bestehend aus den drei Säulen Ökonomie, Ökologie und Sozialem, ist ein konzernweiter Qualitätsanspruch der Ingérop-Gruppe.

Um den Klimawandel zu stoppen, unsere Ökosysteme zu retten und damit unsere Zukunft zu sichern, müssen wir konsequent und zielgerichtet handeln. In unserer Planungs- und Beratungsleistung setzen wir bei den Projekten unserer Auftraggeber und Partner essenzielle Impulse für das nachhaltige, lebenszyklusorientierte und wirtschaftliche Bauen und Betreiben.

Auch intern haben wir als Unternehmen den Anspruch, die Grundsätze der Nachhaltigkeit in unseren Arbeitsalltag zu integrieren und stetig zu verbessern. Mit der konsequenten Strategie, unseren CO₂-Fussabdruck bis 2027 um 35 Prozent zu reduzieren, zeigen wir unsere Haltung und leisten unseren Beitrag.

DEIN EINSTIEG BEI UNS

Ob im Studium, zum Berufseinstieg oder mit langjähriger Berufserfahrung – wir laden Dich ein, mit uns zusammen Deinen beruflichen Lebensweg zu gehen.

Werde Teil unseres internationalen Teams, bestehend aus Expertinnen und Experten aus den Bereichen Bauingenieurwesen, Architektur, TGA, Landschaftsplanung, Umwelt, Maschinenbau, Wirtschaftswissenschaften, etc. Unser Miteinander ist geprägt von Vertrauen in die Fähigkeiten der Mitarbeitenden und in die Transparenz der Entscheidungen.

Auf unserer Homepage findest Du unter www.edr.de/karriere aktuelle Stellenangebote und nähere Infos, um per Initiativbewerbung bei uns einzusteigen.



LBI-KONTAKT

Dipl.-Ing. (FH) **ALEXANDER KAMMERL**
Geschäftsführer

EDR GmbH
Dillwächterstr. 5
80686 München

T +49 89 547112 0
info@edr.de

UNSERE KOMPETENZ IM BEREICH NACHHALTIGKEIT

Mit [green consulting](#)³ bieten wir Ihnen eine umfassende Beratung für die Nachhaltigkeit Ihrer Bauprojekte.

Wir unterstützen Sie bei der Umsetzung von ganzheitlichen Konzepten bei Neubau und Sanierung und begleiten Sie von der Projektidee über die Planung bis zur Umsetzung. Wir begleiten Ihre Projekte mit Lebenszyklusanalysen und -kostenberechnungen.

NACHHALTIGKEITSBERATUNG FÜR IHRE GEBÄUDE

- Lebenszyklusanalyse / Ökobilanzierung
- Beratung zur Standortwahl
- Energieberatung
- Dekarbonisierungsleitfaden
- Suffizienz für Flächenprogramme
- Lebenszykluskostenberechnung
- Beantragung Fördermittel (z.B. KfW QNG)
- Gebäuderessourcenpass
- Nachhaltigkeit in der Ausschreibung
- Rückbau versus Neubau

